



Master-Studiengang „Wirtschaftsrecht - Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung“

Einführende Hinweise zu den Lehrveranstaltungen

Modul JF-WR-1

Vertiefung Arbeitsrecht in der betrieblichen Praxis

Lehrveranstaltung:	Vertiefung Arbeitsrecht in der betrieblichen Praxis
Dozent:	<i>Prof. Dr. Jochen Mohr</i>
Zeit und Ort:	Dienstag, 14:50 – 16:20 Uhr, GER/038
Art:	JF-WR-1: Pflichtmodul
Beginn:	13. Oktober 2015
Zielgruppe:	1. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Individualarbeitsrecht

Inhalt: Die Vorlesung befasst sich vertiefend mit aktuellen Grundfragen des Individualarbeitsrechts, aber auch des Kollektivarbeitsrechts. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Rechtsfragen mit besonderer praktischer Relevanz in Betrieben, Unternehmen und Verbänden.

Literatur: *Junker*, Grundkurs Arbeitsrecht, 14. Aufl. 2015; *Hanau/Adomeit*, Arbeitsrecht, 14. Aufl. 2007; *Junker*, Fälle zum Arbeitsrecht, 3. Aufl. 2015; *Preis*, Arbeitsrecht – Individualarbeitsrecht, 4. Aufl. 2012; *Preis*, Arbeitsrecht – Kollektivarbeitsrecht, 3. Aufl. 2012; Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht, 15. Aufl. 2015; Kommentar zum europäischen Arbeitsrecht, hrsg. v. *Franzen* u.a., 1. Aufl. 2015.

Sonstige Hinweise: Die Veranstaltung wird im SS 2016 mit einer Analyse arbeitsgerichtlicher Entscheidungen fortgesetzt, die für die Thematik der Lehrveranstaltung wichtig sind. Am Ende des SS 2016 wird eine Klausur angeboten, die den Stoff des WS 2015/16 und den Stoff des SS 2016 umfasst.

Modul JF-WR-2
Vertragsrecht

Lehrveranstaltung:	Vertragsrecht (Teil 1)
Dozent:	<i>Prof. Dr. Heckschen</i>
Zeit und Ort:	Donnerstag, 08:15 – 09:45 Uhr, GER/038
Art:	Pflichtmodul WR-2
Beginn:	29. Oktober 2015
Zielgruppe:	1. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Kenntnisse im Allgemeinen Bürgerlichen Recht, Allgemeinen und Besonderen Schuldrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht

Inhalt: Die für die Vertragsgestaltung wesentlichen Aspekte des Allgemeinen Teils des Bürgerlichen Rechts, des allgemeinen und besonderen Schuldrechts aber auch des Gesellschaftsrechtes bilden einen Schwerpunkt der Veranstaltung. Ein weiterer Schwerpunkt sind die für den unternehmerischen Bereich wichtigsten Vertragsformen, in deren jeweiliger Ausgestaltung und insbesondere die rechtlichen Hintergründe bestimmter Vertragsklauseln. Zudem werden auch die für die Vertragsverhandlung gewonnenen Erkenntnisse aus der interdisziplinären Verhandlungs- und Konfliktforschung behandelt. Die Verhandlungsfähigkeit der Teilnehmer soll auch in Vertrags- und Vergleichsverhandlungen geübt werden.

Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden im Wirtschaftsleben elementare Vertragsentwürfe unter Ausgleich widerstreitender Interessen zu formulieren. Insbesondere sollen Kenntnisse für die im unternehmerischen Rechtsverkehr wiederkehren Vertragstypen erworben werden. Außerdem sollen sie die Grundlagen der Verhandlungsführung und Konfliktbeilegung erlernen.

Vorlesungsmaterialien: Aktuelle Texte des BGB, HGB, GmbHG.

Literatur: *Brett*, Negotiating Globally, 3. Aufl. 2014; *Fisher/Ury/Patton*, Das Harvard-Konzept, 25. Aufl. 2015; *Heussen/Pischel*, Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement, 4. Aufl. 2014; *Junker/Kamanabrou*, Vertragsgestaltung, 4. Aufl. 2014; *Knapp/Novak*, Effizientes Verhandeln, 3. Aufl. 2010; *Langenfeld*, Grundlagen der Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2010; *Rittershaus/Teichmann*, Anwaltliche Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2003; *Schmittat*, Einführung in die Vertragsgestaltung, 4. Aufl. 2015.

Sonstiges: Die Vorlesung kann an folgenden Tagen nicht stattfinden: 15.10.2015, 22.10.2015, 05.11.2015, 07.01.2016. Ersatzweise sollen aber an folgenden Tagen Doppeleinheiten, jeweils von 07:30 Uhr – 10:50 Uhr, angeboten werden: 14.01.2016 (Dreifacheinheit v. 07:30 – 12:40 Uhr, Raum folgt); 21.01.2016 und 28.01.2016.

Modul JF-WR-2
Vertragsrecht

Lehrveranstaltung:	Vertragsrecht (Teil 2)
Dozent:	<i>Prof. Dr. Oswald van de Loo</i>
Zeit und Ort:	Dienstag, 08:30 – 10:00 Uhr, GER/037
Art:	Pflichtfach aus dem Modul WR-2
Beginn:	13. Oktober 2015
Zielgruppe:	1. Fachsemester MA-Stg. Wirtschaftsrecht

Inhalt: Die Grundzüge des Kaufrechts des BGB werden als bekannt vorausgesetzt. Auf dieser Grundlage aufbauend werden Motive, Ablauf und Gestaltung eines Unternehmenskaufvertrages behandelt. Hierbei wird deutlich, dass der Unternehmenskauf von vielen ineinander greifenden Rechtsgebieten neben dem Kaufrecht geprägt wird.

Literatur: Claus-Wilhelm Canaris, Handelsrecht, 24. Aufl. 2006, § 8; Karsten Schmidt, Handelsrecht, 6. Aufl. 2014, § 5; Lehrbücher zum BGB, Schuldrecht Besonderer Teil

Weitergehende Literatur wird in der Vorlesung benannt.

Sonstige Hinweise: Ein aktueller Gesetzestext (BGB, HGB) ist zwingend zu jeder Vorlesung mitzubringen.

Modul JF-WR-3
Einführung in die Unternehmensbesteuerung

Lehrveranstaltung:	Einführung in die Unternehmensbesteuerung
Dozent:	<i>Prof. Dr. Jäschke</i>
Zeit und Ort:	Montag, 09:20 – 10:50 Uhr, GER/038 Freitag, 07:30 – 09:00 Uhr, GER/038
Art:	Pflichtmodul (WR-3)
Beginn:	16. Oktober 2015
Zielgruppe:	1. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Handels- und Gesellschaftsrecht, daneben wünschenswert auch Grundkenntnisse im öffentlichen Recht.

Inhalt: Behandelt werden das Einkommen- und Bilanzsteuerrecht in ihren Grundzügen. Der Schwerpunkt im Einkommensteuerrecht liegt dabei auf den Gewinneinkunftsarten einschließlich Fragen der Gewinnermittlung. Ferner werden neben den verfassungsrechtlichen Grundlagen die Bezüge zum Handelsbilanzrecht (u. a. Maßgeblichkeitsgrundsatz, GoB) und die neuere

Entwicklung im Hinblick auf die Grundfreiheiten des EG-Vertrags (Auswirkungen der EuGH-Rechtsprechung auf das Recht der direkten Steuern) dargestellt.

Literaturhinweise: Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben. Daneben wird ein vorlesungsbegleitendes Skriptum angeboten.

Lehrveranstaltung: **Propädeutische Übung zum Steuerrecht**
Dozent: *Prof. Dr. Roth*
Zeit und Ort: Dienstag, 16:40 – 18:10 Uhr, GER/037
Art: vorlesungsbegleitende Übung zur Pflichtvorlesung "Einführung in die Unternehmensbesteuerung" (JF-WR-3) von Prof. Dr. Jäschke
Beginn: 3. November 2015
Zielgruppe: 1. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse: Besuch der Pflichtvorlesung "Einführung in die Unternehmensbesteuerung" von Prof. Dr. Jäschke

Inhalt: Anhand von Fällen wird der Inhalt der Vorlesung "Einführung in die Unternehmensbesteuerung" von Prof. Jäschke wiederholt und vertieft. Zugleich werden Aspekte, die in der vorgenannten Vorlesung nur gestreift werden können, eingehender anhand von Beispielfällen besprochen. Neben der reinen Stoffvermittlung soll die Gutachtentechnik und Technik der Fallbearbeitung gefestigt werden.

Literaturhinweise: Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben. Zu jeder Vorlesungsstunde sind folgende Gesetzestexte mitzubringen: HGB, EStG und AO sowie GG. Alle erforderlichen Steuergesetze sind z.B. in der Gesetzessammlung „Steuergesetze 2015 mit Online-Service“ aus dem Boorberg-Verlag (9,30 EUR) enthalten.

Lehrveranstaltung: **Crashkurs Grundlagen Buchführung und Bilanzierung (Blockveranstaltung!)**
Dozent: *Prof. Dr. Roth*
Zeit und Ort: Di., 13.10.2015, 16:40 – 20:00 Uhr, GER/037
Di., 20.10.2015, 16:40 – 20:00 Uhr, GER/037
Di., 27.10.2015, 16:40 – 20:00 Uhr, GER/037
(jeweils mit Pause nach 1,5 Vorlesungsstunden)
Art: Vorbereitender Crashkurs für die Pflichtvorlesung "Einführung in die Unternehmensbesteuerung" (JF-WR-3) von Prof. Dr. Jäschke
Beginn: siehe oben Zeit und Ort
Zielgruppe: 1. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht

Vorkenntnisse: keine

Inhalt: Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierende, die während ihres Studiums noch keine Grundkenntnisse in der Buchführung und Bilanzierung erworben haben. Ebenso ist die Veranstaltung als Auffrischkurs geeignet. Ziel der Veranstaltung ist es, die rudimentärsten Grundlagen der Buchführung und Bilanzierung zu vermitteln, um so eine Basis für das Bilanzsteuerrecht im Rahmen der Pflichtvorlesung "Einführung in die Unternehmensbesteuerung" (JF-WR-3) von Prof. Dr. Jäschke zu schaffen.

Modul JF-WR-4

Kartellrecht

Lehrveranstaltung: **Kartellrecht – Allgemeines Kartellrecht**
Dozent: Prof. Dr. Mohr
Zeit und Ort: Mittwoch, 09:20 – 10:50 Uhr, GER/038
Art: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Regulierte Märkte nach MPO 2010 (WR-WF-2) bzw. Pflichtmodul nach MPO 2015 (WR-4)
Beginn: 14. Oktober 2015
Zielgruppe: 1. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse: Vertiefte Kenntnisse im Zivilrecht, insbesondere im Handels- und Gesellschaftsrecht, erforderlich.

Inhalt: Die Veranstaltung behandelt die Grundlagen des deutschen und europäischen Kartellrechts („competition law“) bzgl. Marktverhaltens- und Marktstrukturkontrolle im nationalen und europäischen Rechtsrahmen.

Literatur: *Glöckner*, Kartellrecht - Recht gegen Wettbewerbsbeschränkungen, 2011; *Emmerich*, Kartellrecht, 13. Aufl. 2014; *Lettl*, Kartellrecht, 3. Aufl. 2013; Kommentare von *Immenga/Mestmäcker*, *Langen/Bunte*, Münchener Kommentar zum europäischen und deutschen Wettbewerbsrecht.

Sonstige Hinweise: Die Vorlesung schließt an die Veranstaltung „Einführung Kartellrecht“ im Bachelor-Studiengang Law in Context an. Fundierte Kenntnisse des Kartellrechts sind für den Schwerpunktbereich „Regulierte Märkte“ unerlässlich, da die wettbewerbsfördernde Regulierung der Netzinfrastrukturen in wesentlichen Aussagen auf kartellrechtlichen Grundsätzen beruht.

Modul JF-WR-5
Rechtsfragen des Strukturwandels im Unternehmen

Lehrveranstaltung:	Rechtsfragen des Strukturwandels im Unternehmen
Dozent:	<i>Prof. Dr. Lüke, LL.M. (Chicago)</i>
Zeit und Ort:	Montag, 14:50 – 16:20 Uhr, GER/038
Art:	Pflichtmodul JF-WR-4
Beginn:	12. Oktober 2015
Zielgruppe:	1. Fachsemester, MA-Stg. Wirtschaftsrecht
Vorkenntnisse:	Kenntnisse im Bürgerlichen Recht, Zivilverfahrensrecht, Arbeits- und Gesellschaftsrecht

Inhalt: Die Veranstaltung, die sich über zwei Semester erstreckt, befasst sich mit Fragen der Restrukturierung veranlasst durch eine wirtschaftliche Krise. Zunächst werden Grundbegriffe wie der der Krise und der gesetzliche Rahmen zur Abwendung einer Krise innerhalb und außerhalb eines Insolvenzverfahrens dargestellt und erörtert. Im Weiteren befasst sich die Veranstaltung mit Maßnahmen der Krisenbewältigung. Dabei werden exemplarisch leistungs- und vor allem finanzwirtschaftliche Maßnahmen sowie Änderungen der Kapitalstruktur des Unternehmens behandelt. Grundkenntnisse des Gesellschaftsrechts werden daher vorausgesetzt. Weitere Bereiche betreffen die Möglichkeiten einer Sanierung und Restrukturierung in der Insolvenz und die Unterschiede zur Sanierung außerhalb der Insolvenz. Hier wird es vor allem auch um die Nutzung der Instrumente des Schutzschirmverfahrens und des Insolvenzplans gehen. Gegenstand der Vorlesung sind im weiteren Fortgang der Veranstaltung die Probleme der übertragenden Sanierung sowie arbeitsrechtliche Maßnahmen, etwa im Zusammenhang mit der Gründung von BQ-Gesellschaften.

Literaturhinweise: Angesichts des Querschnittcharakters der Veranstaltung kann keine Literatur zur Vorbereitung empfohlen werden. Literaturhinweise werden in der Veranstaltung zu den einzelnen Themen gegeben.

Sonstige Hinweise: Von den Teilnehmern wird Interesse an betriebswirtschaftlichen Fragen und die Bereitschaft zum selbstständigen Erarbeiten von Kenntnissen von einzelnen Bereichen auf diesem Gebiet erwartet.
